

**25 000 Besucher**

# Ostrale zieht Bilanz

**DRESDEN - Die 14. Dresdner Ostrale war in diesem Sommer erneut ein Publikums-magnet in der Robotron-Kantine.**

Die Ausstellung „kammer\_flimmern“, die die gegenwärtige Zerrissenheit der Gesellschaft thematisierte, sahen rund 25 000 Menschen, wie

die Organisatoren zum Abschluss am Sonntag mitteilten. Das und eine Besucherbefragung sprächen dafür, dass das derzeit nur provisorisch zur Verfügung stehende Bauwerk für Ausstellungen zeitgenössischer Künste prädestiniert sei. Die Ostrale hoffe weiter darauf, den Pavillon künftig dafür nutzen zu können. „Dresden hat aktuell die Chance, diesen Bau für die Fortschreibung seiner Erfolgsgeschichte als Kulturstadt zu erhalten“, sagte Andrea Hilger, Direktorin der Ostrale, die seit Jahren ohne festes Domizil ist.

**Staunen bei der Zusatz-ausstellung „Real Friends“ in der Ostrale-Basis im Kunsthaus Üblgau.**

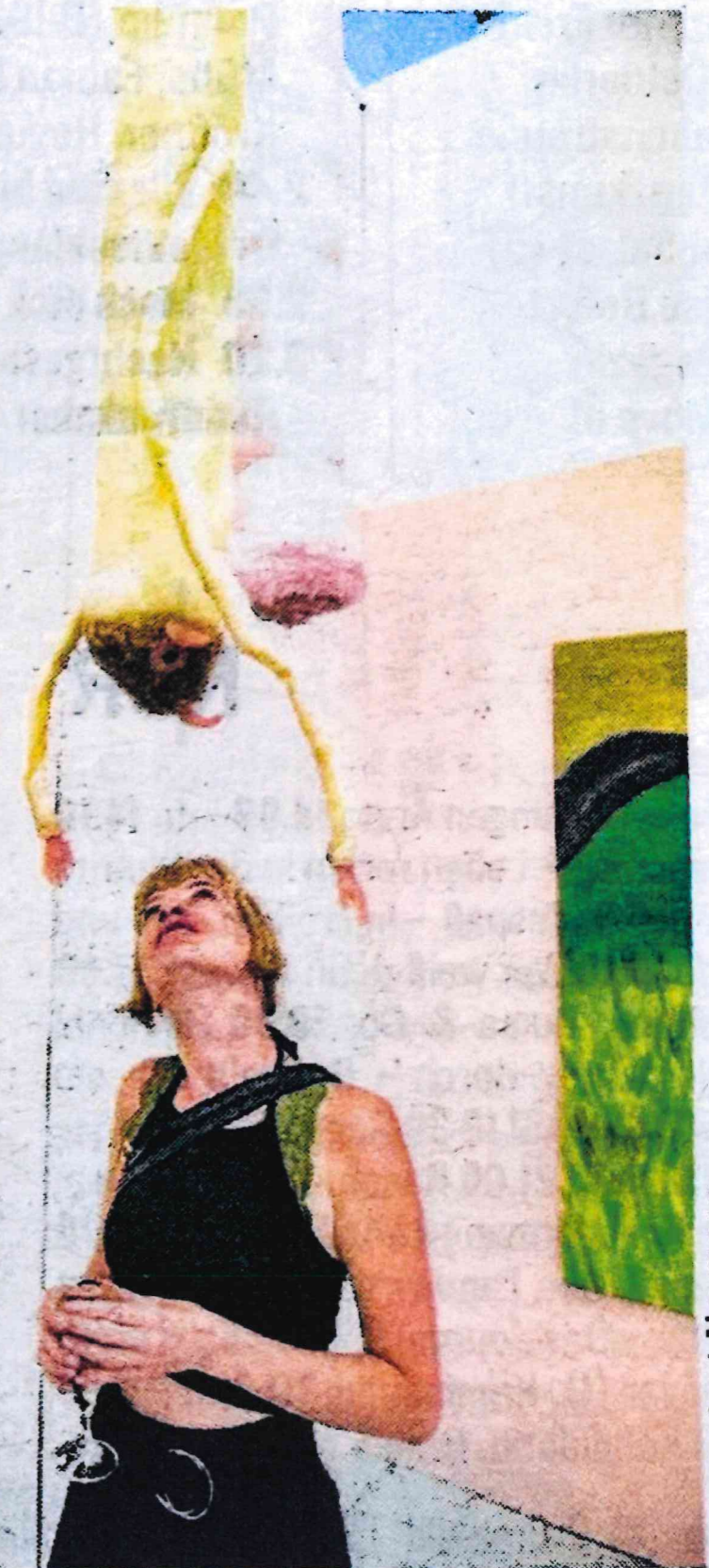


Foto: Norbert Neumann